

Seelsorgeeinheit

Freiburg
Wiehre-Günterstal

Pfarrbrief

der katholischen Kirche
in der Wiehre und in Günterstal

7. März bis
4. Mai 2025



Fastenzeit – Ostern – Erstkommunion

Liebe Mitglieder unserer Pfarr- gemeinden, liebe Lesende,

wir sind in der Fastenzeit. Sie ist ein Geschenk Gottes an uns Menschen. Sie lädt uns ein, innezuhalten, um unser Leben zu bedenken, gemachte Fehler einzusehen und zu korrigieren. Und sie ist eine Zeit des Dankes! Dank gegenüber Gott, der uns so annimmt, wie wir sind, mit all unseren Schwächen und Stärken. Und gegenüber Jesus seinem Sohn, der uns den Weg zu Gott, der die Liebe ist, gezeigt hat.

Das Titelbild verweist auf Ostern. Es bebildert eine Szene aus dem Markusevangelium. Drei Frauen machen sich mit wohlriechenden Ölen auf den Weg zum Grab Jesu. Dort begegnet ihnen ein Engel und berichtet ihnen von der Auferstehung Jesu.

Mit wenigen, ausdrucksstarken Farben gelingt es dem Künstler, die vielen Gefühle und Emotionen einzufangen, die die Frauen bewegen, die kurz zuvor Jesus verloren haben. Sie sind in Dunkelblau gehalten. Dunkle Töne können für licht- und freudenlose Zeiten im Leben stehen: Für Schmerz, Verlust und Trauer. Bedenkt man, warum sie im Dunkel stehen, ändert sich die Perspektive: von Trauer und Schmerz in Hoffnung und Freude. Denn der Engel, Symbol für Licht, Hoffnung und Leben, stellt die Frauen im wahrsten Sinne des Wortes in den Schatten. Die Strahlkraft seiner frohen Botschaft, die Auferstehung Jesu, stellt ihr Dasein wahrlich in den Schatten. Aber nur kurz: Der Fuß der mittleren Gestalt wird schon von der Helligkeit, dem Leben und dem Glück, das diese Botschaft verheißt, angestrahlt. Auch der direkte Anblick, die Zuwendung des Engels an die Frauen, zeigt mir: Gott, seine Engel und Jesus sind immer bei uns, auch, wenn uns gerade Dunkelheit umgibt. Bernhard Welte findet sehr schöne Worte für die Bedeutung und die Freude, die von der Auferstehung Jesu, unseres Bruders und Meisters im Glauben, ausgehen.

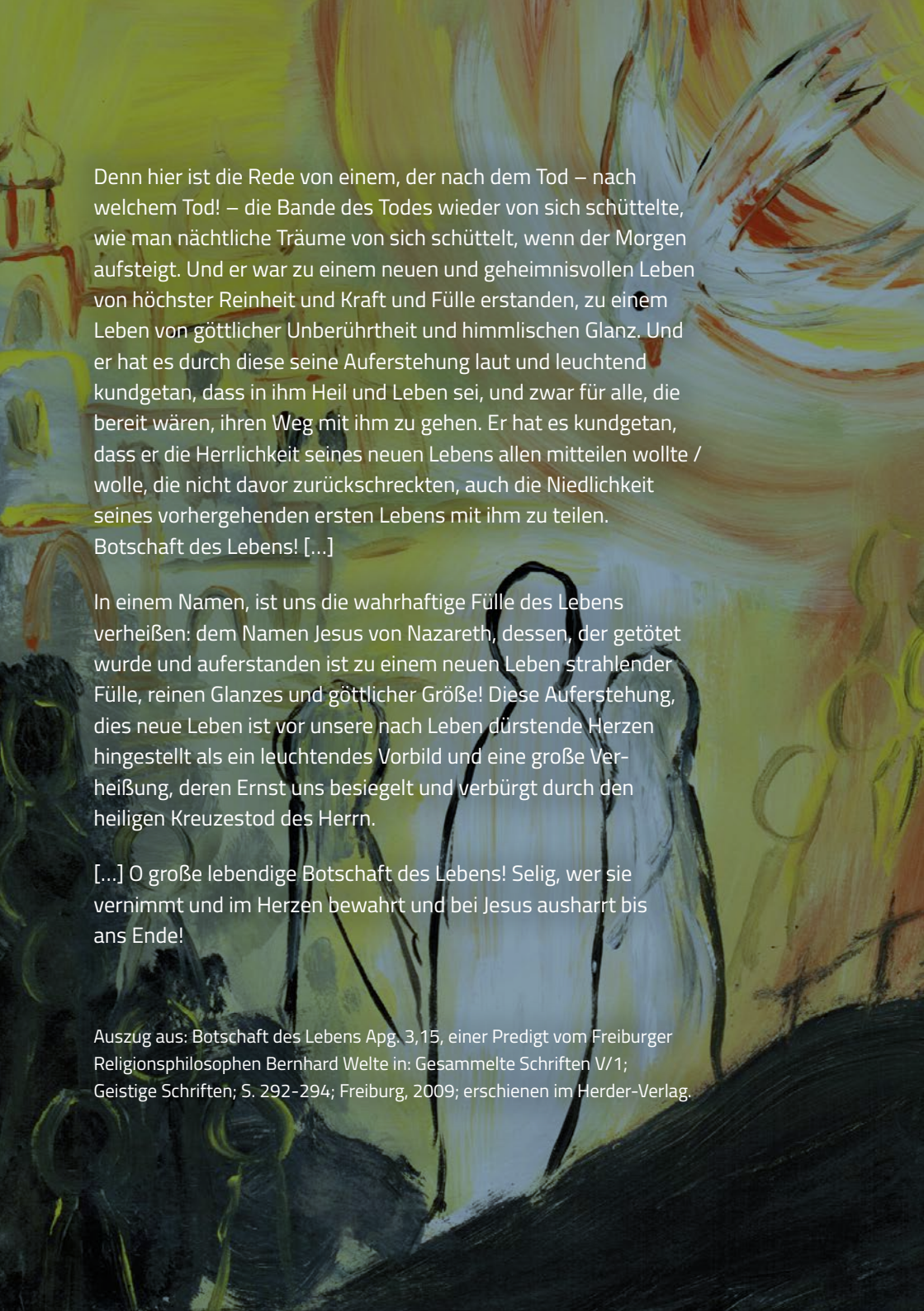
Ich wünsche Ihnen – auch im Namen des gesamten Seelsorgeteams – eine frohe und gesegnete Osterzeit!



Gabriel Farenkopf
Pastoraler Mitarbeiter



Gabriel Farenkopf,
Pastoraler
Mitarbeiter



Denn hier ist die Rede von einem, der nach dem Tod – nach welchem Tod! – die Bande des Todes wieder von sich schüttelte, wie man nächtliche Träume von sich schüttelt, wenn der Morgen aufsteigt. Und er war zu einem neuen und geheimnisvollen Leben von höchster Reinheit und Kraft und Fülle erstanden, zu einem Leben von göttlicher Unberührtheit und himmlischen Glanz. Und er hat es durch diese seine Auferstehung laut und leuchtend kundgetan, dass in ihm Heil und Leben sei, und zwar für alle, die bereit wären, ihren Weg mit ihm zu gehen. Er hat es kundgetan, dass er die Herrlichkeit seines neuen Lebens allen mitteilen wollte / wolle, die nicht davor zurückschreckten, auch die Niedlichkeit seines vorhergehenden ersten Lebens mit ihm zu teilen.
Botschaft des Lebens! [...]

In einem Namen, ist uns die wahrhaftige Fülle des Lebens verheißen: dem Namen Jesus von Nazareth, dessen, der getötet wurde und auferstanden ist zu einem neuen Leben strahlender Fülle, reinen Glanzes und göttlicher Größe! Diese Auferstehung, dies neue Leben ist vor unsere nach Leben dürstende Herzen hingestellt als ein leuchtendes Vorbild und eine große Verheißung, deren Ernst uns besiegelt und verbürgt durch den heiligen Kreuzestod des Herrn.

[...] O große lebendige Botschaft des Lebens! Selig, wer sie vernimmt und im Herzen bewahrt und bei Jesus ausharrt bis ans Ende!

Auszug aus: Botschaft des Lebens Apg. 3,15, einer Predigt vom Freiburger Religionsphilosophen Bernhard Welte in: Gesammelte Schriften V/1; Geistige Schriften; S. 292-294; Freiburg, 2009; erschienen im Herder-Verlag.

Kirchen- entwicklung

Liebe Leserinnen und Leser,

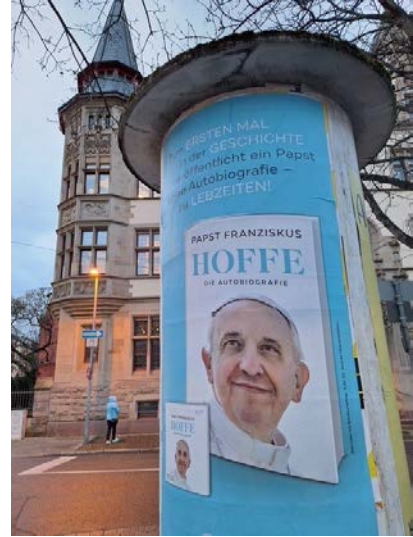
seit einigen Wochen lächelt mir Papst Franziskus von der Litfaßsäule in der Kirchstraße aus zu. „Hoffe“, das ist der Titel seiner Autobiographie. Dieser Ruf ist mir zum ständigen Begleiter geworden, der mir Kraft gibt und mich meinen Weg gehen lässt.

Die Therapie, die ich an der Uniklinik durchlaufe, ist anstrengend und verheißungsvoll zugleich. Sie ist direkt auf meine Krebserkrankung zugeschnitten. Insofern ist Hoffnung wirklich angesagt.

Auf diesem Weg danke ich herzlich für alle Zeichen der Verbundenheit und des Gebetes.

Viele Grüße

Michael Schweiger



Pfarradministration durch Siegfried Huber

Da sich Michael Schweiger aufgrund seiner Erkrankung Ende Nov. 2024 außer Dienst begeben hatte, hat das Erzbischöfliche Ordinariat Siegfried Huber, leitender Pfarrer in den Kirchengemeinden Freiburg-Südwest und Ost, Mitte Dezember zum Pfarradministrator für unsere Kirchengemeinde bestellt. Dies bedeutet, dass er die administrativen Aufgaben eines Pfarrers übernimmt. In der eigentlichen Seelsorge wird er nur partiell mitarbeiten können. (Vorstellung von Siegfried Huber auf Seite 14).



Hilfreiche priesterliche Unterstützung

Priesterliche Aufgaben werden von einer ganzen Gruppe von Priestern übernommen, die schon in der Vergangenheit in unseren vier Gemeinden ihren Dienst segensreich eingebracht haben. So danken wir dem Subsidiar Werner Kohler sehr herzlich für sein überaus großes Engagement, ebenso Wolf-Dieter Geißler, Domkapitular Bernd Gehrke, Dr. Matthias Huber, Dr. Bruno Hünerfeld, Dr. Bernd Kaut und Markus Krettenauer. Sie werden bei uns bewährt nun meist den Eucharistiefeiern vorstehen.

Infoveranstaltung am 19. März um 19:00 Uhr in Maria Hilf zur Kirchenentwicklung in Freiburg

Am 01.01.2026 werden unsere vier Pfarreien in der neuen Pfarrei „Unserer lieben Frau Freiburg im Breisgau“ aufgehen. Einige Entscheidungen sind getroffen, vieles ist in konkreter Vorbereitung, manches noch im Prozess und einiges noch nicht klar. An diesem Abend wird über den aktuellen Stand informiert und Ihre Fragen aufgenommen. Als Gesprächspartner steht der Stellvertretende Dekan, Pfarrer Siegfried Huber, Rede und Antwort.

Veränderungen beim Pfarrbrief

Der Ausfall von Michael Schweiger als maßgeblicher Redakteur, wirtschaftliche Erwägungen und die Neukonzeption eines Informationsmediums zum 01. Januar 2026 in der Pfarrei U.L.F. Freiburg sind Gründe für die Entscheidung im Stiftungsrat und Pastoralteam, den Pfarrbrief zum letzten Mal in dieser Form herauszubringen und an alle Haushalte mit katholischen Mitgliedern zu verschicken.

Zum 01. Mai wird der Pfarrbrief in sechswöchigem Rhythmus erscheinen. Gedruckt wird er in den Kirchen, den Pfarrbüros, Gemeindehäusern, Kindergärten und weiteren Orten wie Pflegeheimen, dem Kloster St. Lioba usw. ausliegen. Er wird auf der Homepage veröffentlicht und steht dort auch zum Download bereit.

Alle, die den Pfarrbrief digital abonnieren wollen, nutzen bitte die Newsletter-Anmeldung auf der Homepage mit dem Button: Pfarrbrief-ABO

Unsere Gottesdienste vom 7. März bis 4. Mai

Freitag, 07.03.	Freitag nach Aschermittwoch
18:30 Liebfrauen	Abendmusiken in der Fastenzeit (Kohler/Hamiti)
Samstag, 08.03.	Samstag nach Aschermittwoch
17:30 St. Johann	Vorabendmesse (Kohler)
Sonntag, 09.03.	ERSTER FASTENSONNTAG
09:30 Liebfrauen	Hl. Messe (Kohler)
11:00 Maria Hilf	Zentraler Familiengottesdienst als Wort-Gottes-Feier mit anschließendem Kirchencafé (Arattukulam)
Montag, 10.03.	Montag der ersten Fastenwoche
10:30 St. Marienhaus	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Ulrike Faulhaber)
Dienstag, 11.03.	Dienstag der ersten Fastenwoche
17:30 St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
Mittwoch, 12.03.	Mittwoch der ersten Fastenwoche
15:30 Haus St. Joachim	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Essig)
18:00 St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 13.03.	Donnerstag der ersten Fastenwoche
09:00 Liebfrauen	Hl. Messe
10:00 Haus am Kronenmühlbach	Gottesdienst (Katholisch – Farenkopf)
18:00 Liebfrauen	Rosenkranz
Freitag, 14.03.	Freitag der ersten Fastenwoche
18:00 Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
Samstag, 15.03.	Samstag der ersten Fastenwoche
17:30 St. Johann	Vorabendmesse (Dr. Huber)
Sonntag, 16.03.	ZWEITER FASTENSONNTAG
09:30 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe mit musik. Gestaltung des Kirchenchors (Kohler)
11:00 Maria Hilf	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier, Kinderkirche und Junge Kirche im Maria Hilf Saal (Hügler-Kuder)
19:00 St. Johann	Fastenimpuls in Musik und Wort (Rahn & Team)

Montag, 17.03.		Montag der zweiten Fastenwoche
10:30	St. Marienhaus	Hl. Messe
Dienstag, 18.03.		Dienstag der zweiten Fastenwoche
17:30	St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
17:30	Wohnstift Freiburg	Gottesdienst im Wohnstift Freiburg (Katholisch – Essig)
Mittwoch, 19.03.		HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
18:00	St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00	St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 20.03.		Donnerstag der zweiten Fastenwoche
18:00	Liebfrauen	Rosenkranz
Freitag, 21.03.		Freitag der zweiten Fastenwoche
18:00	Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
18:30	Liebfrauen	Abendmusiken in der Fastenzeit (Kohler/Hamiti)
Samstag, 22.03.		Samstag der zweiten Fastenwoche
17:30	St. Johann	Vorabendmesse (Gehrke)
Sonntag, 23.03.		DRITTER FASTENSOMNTAG
09:30	Liebfrauen	Hl. Messe (Kohler)
11:00	Maria Hilf	Hl. Messe mit Kirchenchor (Dr. Huber)
19:00	St. Johann	Fastenimpuls in Musik und Wort (Rahn & Team)
Montag, 24.03.		Montag der dritten Fastenwoche
10:30	St. Marienhaus	Hl. Messe
Dienstag, 25.03.		VERKÜNDIGUNG DES HERRN
17:30	St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
Mittwoch, 26.03.		Mittwoch der dritten Fastenwoche
15:30	Haus St. Joachim	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Farenkopf)
18:00	St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00	St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 27.03.		Donnerstag der dritten Fastenwoche
09:00	Liebfrauen	Hl. Messe
18:00	Liebfrauen	Rosenkranz
Freitag, 28.03.		Freitag der dritten Fastenwoche
18:00	Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
Samstag, 29.03.		Samstag der dritten Fastenwoche
17:30	St. Johann	Vorabendmesse (Kohler)

Sonntag, 30.03.	VIERTER FASTENSONNTAG – LAETARE
09:30 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe (Gehrke)
19:00 St. Johann	Fastenimpuls in Musik und Wort (Rahn & Team)
Montag, 31.03.	Montag der vierten Fastenwoche
10:30 St. Marienhaus	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Essig)
Dienstag, 01.04.	Dienstag der vierten Fastenwoche
17:30 St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
17:30 Wohnstift Freiburg	Gottesdienst im Wohnstift Freiburg (Evangelisch – Heizmann)
Mittwoch, 02.04.	Mittwoch der vierten Fastenwoche
18:00 St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 03.04.	Donnerstag der vierten Fastenwoche
09:00 Liebfrauen	Hl. Messe
16:00 Johannisheim	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Farenkopf)
18:00 Liebfrauen	Rosenkranz
Freitag, 04.04.	Freitag der vierten Fastenwoche
15:00 St. Cyriak u. Perpetua	Andacht zum Herz-Jesu-Freitag
18:00 Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
Samstag, 05.04.	Samstag der vierten Fastenwoche
17:30 St. Johann	Vorabendmesse (Dr. Huber)
Sonntag, 06.04.	FÜNFTER FASTENSONNTAG
09:30 Liebfrauen	Hl. Messe (Kohler)
11:00 Maria Hilf	Offene Kirche (Hügler-Kuder)
19:00 St. Johann	Fastenimpuls in Musik und Wort (Rahn & Team)
Montag, 07.04.	Montag der fünften Fastenwoche
10:30 St. Marienhaus	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Farenkopf)
Dienstag, 08.04.	Dienstag der fünften Fastenwoche
17:30 St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
Mittwoch, 09.04.	Mittwoch der fünften Fastenwoche
15:30 Haus St. Joachim	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Farenkopf)
18:00 St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 10.04.	Donnerstag der fünften Fastenwoche
09:00 Liebfrauen	Hl. Messe
10:00 Haus am Kronenmühlbach	Gottesdienst (Evangelisch – Otto)
18:00 Liebfrauen	Rosenkranz

Freitag, 11.04.		Freitag der fünften Fastenwoche
18:00	Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
18:30	Liebfrauen	Abendmusiken in der Fastenzeit (Kohler/Hamiti)
Samstag, 12.04.		Samstag der fünften Fastenwoche
17:30	St. Johann	Vorabendmesse (Gehrke)
Sonntag, 13.04.		PALMSONNTAG
09:30	Liebfrauen	Hl. Messe (Kohler)
10:00	St. Cyriak u. Perpetua	Wortgottesdienst zum Palmsonntag auf dem Annaplatz mit den Kindergärten St. Christophorus und St. Raphael (Essig)
11:00	Maria Hilf	Familiengottesdienst, Kinderkirche, Mittagstisch (Dr. Hünerfeld/Hügler-Kuder)
Dienstag, 15.04.		DIENSTAG DER KARWOCHE
17:30	St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
17:30	Wohnstift Freiburg	Gottesdienst im Wohnstift Freiburg (Katholisch – Farenkopf)
Mittwoch, 16.04.		MITTWOCH DER KARWOCHE
18:00	St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00	St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 17.04.		GRÜNDONNERSTAG „Gedächtnis des Letzten Abendmahls, des Übergleidens und der Verhaftung Jesu“
15:30	St. Marienhaus	Hl. Messe zum Gründonnerstag im Foyer (Essig)
18:00	Liebfrauen	Rosenkranz
19:00	Maria Hilf	Feier vom letzten Abendmahl (Dr. Hünerfeld/Essig)
20:30	St. Cyriak u. Perpetua	Gebetsnacht „Wachet und betet“ (Essig & Team)
Freitag, 18.04.		KARFREITAG „Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu“
08:00	St. Cyriak u. Perpetua	Trauermette „Psalmen, Lesungen, Kerzenlöschen“ (Essig)
11:00	Lorettoberg	Kinderkreuzweg (Arattukulam)
15:00	St. Johann	Karfreitagliturgie (Essig)
15:00	Liebfrauen	Karfreitagliturgie, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor (Kohler)

Samstag, 19.04.		KARSAMSTAG „Gedächtnis der Grabesruhe des Herrn“
20:45	St. Cyriak u. Perpetua	Feier der Osternacht – Ökumenischer Beginn mit Osterfeuer auf dem Annaplatz (Dr. Hünerfeld/Dr. Slenzka)
21:00	St. Johann	Feier der Osternacht – Ökumenischer Beginn um 20:45 mit Osterfeuer auf dem Annaplatz (Dr. Hünerfeld/Essig)
21:00	Liebfrauen	Feier der Osternacht (Kohler)
Sonntag, 20.04.		OSTERSONNTAG VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
09:30	Liebfrauen	Festgottesdienst zu Ostern, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor (Kohler)
09:30	St. Cyriak u. Perpetua	Festgottesdienst zu Ostern, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor (Dr. Hünerfeld)
11:00	Maria Hilf	Festgottesdienst zu Ostern (Dr. Hünerfeld)
19:00	St. Johann	Hl. Messe zu Ostern, musikalisch gestaltet vom Chor St. Johann (Gehrke)
Montag, 21.04.		OSTERMONTAG
10:30	St. Marienhaus	Hl. Messe zum Osterfest im Foyer (Farenkopf/Dr. Kaut)
11:00	Maria Hilf	Zentraler Familiengottesdienst zum Ostermontag mit anschließendem Ostereiersuchen (Geißler/Arattukulam)
Dienstag, 22.04.		DIENSTAG DER OSTEROKTAV
17:30	St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
Mittwoch, 23.04.		MITTWOCH DER OSTEROKTAV
15:30	Haus St. Joachim	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Farenkopf)
18:00	St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00	St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 24.04.		DONNERSTAG DER OSTEROKTAV
09:00	Liebfrauen	Hl. Messe
18:00	Liebfrauen	Rosenkranz
Freitag, 25.04.		FREITAG DER OSTEROKTAV
18:00	Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
Samstag, 26.04.		SAMSTAG DER OSTEROKTAV
17:30	St. Johann	Vorabendmesse (Gehrke)

Sonntag, 27.04.	WEISSER SONNTAG „ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT“
09:30 Liebfrauen	Hl. Messe (Kohler)
10:30 Wohnstift Freiburg	Ökumenischer Ostergottesdienst im Wohnstift Freiburg (Heizmann, Essig, Farenkopf)
11:00 Maria Hilf	Hl. Messe mit Feier der heiligen Erstkommunion, musikalisch gestaltet von der Jungen Kirche (Dr. Hünerfeld/Arattukulam)
Montag, 28.04.	Montag der zweiten Osterwoche
10:30 St. Marienhaus	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Faulhaber)
Dienstag, 29.04.	Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas (1380)
17:30 St. Cyriak u. Perpetua	Rosenkranz
Mittwoch, 30.04.	Mittwoch der zweiten Osterwoche
18:00 St. Cyriak u. Perpetua	Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
19:00 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe
Donnerstag, 01.05.	Donnerstag der zweiten Osterwoche
09:00 Liebfrauen	Hl. Messe
18:00 Liebfrauen	Rosenkranz
Freitag, 02.05.	Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer (373)
15:00 St. Cyriak u. Perpetua	Andacht zum Herz-Jesu-Freitag
18:00 Maria Hilf	Rosenkranz in den Anliegen des Friedens
Samstag, 03.05.	Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel
17:30 St. Johann	Vorabendmesse (Dr. Kaut)
Sonntag, 04.05.	DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT
09:30 St. Cyriak u. Perpetua	Hl. Messe (Dr. Huber)
10:00 Liebfrauen	Hl. Messe mit Feier der heiligen Erstkommunion (Kohler/Arattukulam)
11:00 Maria Hilf	Offene Kirche (Hügler-Kuder)

GOTTESDIENSTE IM KLOSTER ST. LIOBA

Wir laden herzlich ein zu unseren
Gottesdiensten:

Montag bis Samstag

08:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag und am Feiertag

09:15 Uhr Hl. Messe

Täglich beten wir die Vesper
um 18:00 Uhr

KONZERTE IM KLOSTER ST. LIOBA

Im Kloster St. Lioba finden verschiedene
Konzerte statt. Nähere Informationen finden
Sie auf unserer Homepage:
www.kloster-st-lioba.de



GOTTESDIENSTZEITEN AN DEN KARTAGEN UND OSTERN IM KLOSTER ST. LIOBA

Palmsonntag, 13. April

09:15 Uhr Palmweihe, Hl. Messe

18:00 Uhr Vesper

Gründonnerstag, 17. April

06:30 Uhr Trauermette und Laudes

19:00 Uhr Abendmahlsamt

Karfreitag, 18. April

06:30 Uhr Trauermette und Laudes

15:00 Uhr Karfreitagsliturgiefeier

Karsamstag, 19. April

06:30 Uhr Trauermette und Laudes

16:30 Uhr Lesehore

20:30 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag, 20. April

09:15 Uhr Hochamt vom Ostersonntag

18:00 Uhr Vesper

Ostermontag, 21. April

09:15 Uhr Hl. Messe

18:00 Uhr Vesper

Kloster St. Lioba
Riedbergstraße 1, 79100 Freiburg
E-Mail: info@kloster-st-lioba.de
Tel.: 0761 / 2 92 94-0 (Pforte)
Fax: 0761 / 2 92 94 39
www.kloster-st-lioba.de

Kollekten

Herzlichen Dank für Ihre Spenden

Adveniat (Stand 31.01.2025).	10.216 €
Sternsinger (Stand 31.01.2025).	5.237 €

Fastenaktion 2025



Gerne können Sie für Ihre Spende beiliegenden Überweisungsträger nutzen.

Palmsonntag – Kollekte für das Heilige Land

Bei Bethlehem bietet „Sounds of Palestine“ rund 160 benachteiligten Kindern die Möglichkeit, durch Musik zu wachsen und zu lernen. Nicht nur das Spielen von Instrumenten wie Geige, Cello, Kontrabass, Klarinette oder der traditionellen palästinensischen Trommel wird gelehrt. Die Kinder sind auch Teil eines Orchesters und Chors. Sie erleben so ein großes Gefühl der Zusammengehörigkeit und erlernen im wahrsten Sinne ein harmonisches Zusammenspiel von verschiedensten Charakteren.



Aus der Seelsorgeeinheit

Vorstellung Siegfried Huber – Pfarradministrator zur Vertretung

Anfang Dezember 2024 wurde ich vom Personalreferenten im Ordinariat gebeten, die Krankheitsvertretung für Pfarrer Michael Schweiger in der Kath. Kirchengemeinde Freiburg-Wiehre-Günterstal zu übernehmen. Bereits im April 2023 war ich für wenige Wochen vertretungsweise bei Ihnen, so dass ich an erste kurze Erfahrungen anknüpfen kann.

Seit 2017 bin ich Pfarrer der Kath. Kirchengemeinde Freiburg Südwest mit den Stadtteilen Haslach, Weingarten und Rieselfeld. Im Juni 2023 habe ich nach dem Stellenwechsel des dortigen Pfarrers auch die Verantwortung für den Freiburger Osten (Waldsee, Littenweiler, Kappel, Ebnet) übernommen. Die Verantwortung für nunmehr drei Kirchengemeinden mit insgesamt elf Pfarreien ergibt nur im Kontext der Kirchenentwicklung 2026 einen Sinn, wenn die bislang 31 Pfarreien im Dekanat Freiburg in einer einzigen Pfarrei und die acht Kirchengemeinden in einer einzigen Kirchengemeinde aufgehen. Damit vereinfacht sich der rechtliche Rahmen im Hintergrund ganz erheblich – verbunden mit der Hoffnung, dass mehr Energie in die konkrete pastorale und seelsorgerliche Arbeit fließen kann.



Meine Wohnung und mein Büro sind in Weingarten, von dort aus bin ich in den verschiedenen Stadtteilen unterwegs. Ich bin sehr dankbar, dass die Verantwortung für die Gottesdienste in Wiehre-Günterstal von vielen verschiedenen Personen übernommen wird und ich hier nur wenig gefordert bin. Kurz zu meiner Person: Ich bin 1978 geboren und in Oberkirch aufgewachsen. Nach dem Dualen Studium zum Dipl. Verwaltungswirt (FH) habe ich in Freiburg und Erfurt Theologie studiert. 2010 wurde ich zum Priester geweiht und hatte berufliche Stationen als Vikar in Rheinfeldern sowie in Freiburg Nordwest und als Jugendseelsorger im Dekanat Freiburg bzw. als Jugendpfarrer für die Erzdiözese. Pfarrer Schweiger wünsche ich Genesung und Gottes Segen – und solange nötig, übernehme ich gerne die Vertretung und freue mich über Begegnungen mit Ihnen! Ihr Siegfried Huber, Pfarrer

Verabschiedung Angelika Hoffmann

Im Gottesdienst am Samstag, 22. Februar, wurde Angelika Hoffmann als langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin in St. Johann verabschiedet.

Im April 2007 hat sie den Lektorendienst übernommen, wurde 2008 dann PGR-Mitglied und hatte auch für eine Wahlperiode das Amt der 1. Vorsitzenden inne.

2015 wurden erstmals die Gemeindeteams gegründet und sie war bis heute Sprecherin des Gemeindeteams St. Johann. Ab 2009 hat sie bis Silvester 2024 bei den Orgelkonzerten an der Kasse gesessen, zahllose Kirchencafés und Sektempfänge mitgestaltet und den Kerzenverkauf zugunsten des Baufördervereins in der Adventszeit durchgeführt.

Sie wird wieder in ihre ursprüngliche Heimat nach Nordfriesland zurückgehen und verlässt St. Johann mit einem lachenden und mit einem weinenden Auge. Auf jeden Fall freut sie sich nun auf ihre Familie dort und die Enkelkinder.

Wir danken ihr für ihr überaus großes und vielfältiges Engagement, ihr Anliegen, die Kirche für die Menschen von heute attraktiv zu gestalten und wünschen ihr für ihren wohlverdienten Ruhestand nur das Allerbeste.

Margarete Hügler-Kuder, Gemeindereferentin



Firmung 2025 – Feel the spirit ...

Für den diesjährigen Firmvorbereitungsweg in unserer Seelsorgeeinheit haben sich 25 Jugendliche angemeldet und treffen sich jeweils einmal im Monat im Gemeindezentrum von Maria Hilf, um sich auf die Firmung vorzubereiten.

Am 16. Februar haben wir mit der Gemeinde Maria Hilf einen Wortgottesdienst gefeiert, den die Firmanden selbst vorbereitet haben. Die Firmvorbereitung unserer Seelsorgeeinheit besteht aus feststehenden Themen wie:

- Kennenlernen der Gruppe
- Die Gottesfrage in unserer Zeit
- Jesus – Heiliger Geist – Kirche
- Unser Bezug zur Bibel?
- Eucharistiefeier neu kennenlernen
- Dem Sinn von Ostern, Pfingsten und Weihnachten auf die Spur kommen.

Die Firmvorbereitung ist jedoch primär prozessorientiert angelegt, d.h. wir gehen miteinander einen Weg und es geschieht, zeigt sich Stück für Stück, was dran ist und bleibt somit spannend.

Anders als in der Schule, wo eher kognitiv erfasst wird, geht es in unserer Firmvorbereitung um andere Ansätze. Wir haben immer wieder versucht, die theologischen Inhalte ganzheitlich zu erfassen, in dem wir die Fähigkeiten, die sonst nur so selten angesprochen werden, wie Empfinden, Erleben, Erfahren und Spüren, in den Mittelpunkt gestellt haben.

„Du wirst dich der Wahrheit darüber, wer du bist, eher über das Fühlen nähern als über das Denken.“ Eckhart Tolle

Mit inneren Reisen und Meditationen versuchen wir dem Geheimnis Gottes in uns auf die Spur zu kommen und dadurch Kraft zu tanken für den Alltag und für unser Leben. Mit Begegnungen untereinander, Ausflügen und sonstigen Aktivitäten erleben wir Gemeinschaft und Stärkung in einem weiteren Sinne – Stärkung soll die Firmung auch im ursprünglichen Sinne sein.

Margarete Hügler-Kuder, Gemeindeferentin





**DEIN
WEG
DEIN
JAHR**

DAS FREIBURGER
ORIENTIERUNGSJAHR

DEINE Möglichkeit, dich persönlich weiterzuentwickeln, dein Wissen zu vertiefen und deinen Glauben zu festigen.
Dabei erhältst du geschulte Unterstützung bei deiner Suche nach der passenden Studien- und Berufswahl.
Gemeinsam mit Gleichgesinnten machst du das Jahr zu deinem Jahr!

Alle Infos:
www.freiburger-orientierungsjahr.de


Erzdiözese
Freiburg

Susi Maier geht in den Ruhestand

Sie ist eine Institution in Maria Hilf und seit 31 Jahren im Pfarrbüro tätig. Anfang März darf Susanne Maier den wohlverdienten Ruhestand antreten. Sie ist in Maria Hilf aufgewachsen und hat sich bereits als Jugendliche ehrenamtlich engagiert. Über die KJG-Arbeit, die Erstkommunion- und Firmkatechese bis hin zum Pfarrgemeinderat und Ausschuss Feste und Feiern hat sie viele Bereiche der Pfarrei selber mitgestaltet, ehe sie 1994 im Pfarrbüro anfang. Dort liefen bei ihr viele Stränge zusammen. Mit starken Nerven, manchmal stoischer Ruhe, manchmal aber auch klaren Positionierungen half sie wesentlich mit, die Pfarrei gut durch die Zeiten zu bringen. Für ihre Sachkunde, ihren aufmerksamen Blick für die verschiedenen Bereiche und Personen, für ihr überzeugtes



Engagement und für ihren Beitrag für eine menschenfreundliche Kirche danken wir ihr von Herzen und wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Wir verabschieden sie im Sonntagsgottesdienst am **23. März um 11:00 Uhr** in der Kirche Maria Hilf.
Siegfried Huber

Tauffest 2025

Sie überlegen, Ihr Kind oder sich selbst taufen zu lassen?

Sie suchen nach einem Termin?

Sie suchen Infos über die Taufe und Taufmöglichkeiten?

Die katholischen Kirchengemeinden Freiburg Wiehre-Günterstal und Freiburg Ost sowie die evangelische Pfarrgemeinde Ost feiern das vierte gemeinsame Tauffest am

Sonntag, 01. Juni, um 11:00 Uhr auf dem Ökosportplatz bei den Kartauswiesen.

Der Informationsabend hierzu findet am

Mittwoch, 26. März, um 20:00 Uhr

im Maria-Hilf-Saal statt.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Markus Essig, Diakon

markus.essig@kath-wiehre-guenterstal.de.



Suppenküche St. Franziskus e. V.

Aus der Suppenküche

Das erste Jahr nach der Gründung des Suppenküche St. Franziskus e. V. ist Vergangenheit.

Wir sind eine wichtige Anlaufstelle für wohnungslose und bedürftige Menschen. Sie erhalten an Werktagen eine kostenlose warme Mittagsmahlzeit bei uns. In 2024 bewirteten wir ca. 9 % mehr Gäste als in 2023. Das Essen (tägl. 25 Port.) erhalten wir von der Zentralküche St. Konrad, (2024: 5.800), das unseren Gästen schmeckt. Dazu mussten 7.161 zusätzliche Essen „gezaubert“ werden. Eine große Hilfe für die zusätzlichen Mahlzeiten sind die Sachspenden in Form tiefgekühlter Speisen, die wir wöchentlich im Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern des Hl. Vinzenz v. Paul abholen können. Ein herzliches Vergelt's Gott allen für die guten Gaben und die treue Unterstützung.

Im Team der Helferinnen/Helfer engagierten sich rund 38 Damen und Herren unterschiedlichen Alters ehrenamtlich. Die meisten kommen regelmäßig 1 x pro Woche, einige auf Abruf. 2024 wurden mehr als 3.600 Dienststunden vor Ort geleistet. Die „inoffiziellen“ Helferstunden durch Dienste wie das Aufbereiten der Küchenwäsche und Schürzen, Pläne- und Listenführen oder Einkaufen, Vor- und Zubereiten von Nachschlägen wurden nicht erfasst.

Einige Male verteilten Teams gespendete Kleidung, denn man muss es einer Person nicht ansehen, dass sie bedürftig ist. Wir sind immer wieder erstaunt und erfreut über die Spendenbereitschaft vieler Menschen. Auch im vergangenen Jahr konnten wir allen Gästen zu Ostern und Weihnachten ein kleines Geschenk überreichen: selbstgestrickte Socken, Hygieneartikel, Süßigkeiten u.v.a. mehr. Wir danken allen Menschen für die wohlwollende Unterstützung in- und außerhalb der Seelsorgeeinheit. Dankbar, zufrieden und auch ein wenig stolz blicken wir auf die vergangenen 11 Jahre zurück. Die Suppenküche ist eine stabile und verlässliche Anlaufstelle im Gemeindehaus St. Franziskus. Unser Wunsch ist, dass das auch zukünftig so bleibt. Alle Mitarbeitenden werden weiterhin bewährt ihren Beitrag dazu leisten. Dafür ein herzlicher Dank!

Wir freuen uns über alle Geld- und Sachspenden, die uns in unserer Arbeit unterstützen. Unsere Bankverbindung lautet:

Sparkasse Freiburg Nördl. Breisgau,
IBAN DE57 6805 0101 0014 4664 72

Gern stellen wir auf Wunsch eine Zuwendungsbescheinigung aus. Dazu benötigen wir Ihren Namen und Ihre vollständige Anschrift.

Renate Heinzmann





Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Freiburg Wiehre-Günterstal – Vortragsprogramm 2024/2025 Teil II

Mittwoch, 19. März, 19:30 Uhr

im Franziskussaal, Prinz-Eugen-Str. 2

Dr. Matthias Huber

(Wiss. Mitarbeiter am Institut für Dogmatik und Liturgiewissenschaft der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg i.Br.)

Die Auferstehung Jesu – Unerschütterliche Grundlage des christlichen Glaubens?

Die Auferstehung Jesu als historisches Faktum ist unter Theologen bis heute umstritten. Auch für viele Christen ist sie nicht mehr Fundament ihres Glaubens. Umfragen belegen dies. Man fühlt sich durch dieses aller Erfahrung wider-sprechende Ereignis nicht mehr herausgefordert; man lässt die Frage einfach offen. An diesem Abend wollen wir uns ihr stellen: Was können wir nach Auskunft des biblischen Befundes über die Auferstehung Jesu sagen? Wie sind die Berichte über die Begegnung mit dem Auf-erstandenen zu verstehen? Was ist daran historisch, was Bekenntnis, was literarische Ausschmückung? Und was folgt daraus für meinen Glauben?

Mittwoch, 9. April, 19:30 Uhr

im Franziskussaal, Prinz-Eugen-Str. 2

Sebastian F. Döpp, MA

(Institut für Diaspora- und Genozidforschung der Ruhr-Universität Bochum)

Der Völkermord an den Armeniern – Strukturen, Reflexionen, Wahrnehmungen

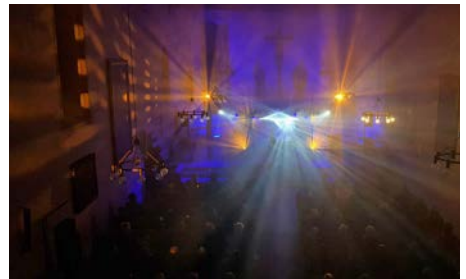
Der Vortrag wird die Vernichtungspolitik der „Jungtürken“ im Osmanischen Reich analysieren, die während des 1. Weltkriegs zur systematischen Ermordung der armenischen Bevölkerung führte. Diese Genozidpolitik war nicht eine bloße Folge des Krieges, sondern tief eingebettet in die ideologische Umgestaltung des osmanischen Vielvölkerstaates hin zum modernen türkischen Nationalstaat. Durch die historische Entwicklung eines kulturell-nationalistischen Konsenses seit 1850 und die Etablierung einer Einparteienherrschaft mit totalitären Zügen entstand eine neue, exkludierende Identitätspolitik. Diese Ideologie zielte darauf ab, eine homogene türkische Nation zu schaffen, wobei ethnisch-religiöse Minderheiten wie die Armenier als „innere Fremde“ eliminiert werden sollten.

Mittwoch, 28. Mai, 19:30 Uhr

im Franziskussaal, Prinz-Eugen-Str. 2
Prof. h. c. Dr. phil. Tessa Hofmann
(Osteuropa-Institut der Freien
Universität Berlin)

Die Vernichtung nach der Vernichtung:
Das armenische Kulturgut in der Türkei
und in Aserbaidschan

Als letzte Stufe des Völkermords gilt, neben der Leugnung oder Verharmlosung der Verbrechen, die Zerstörung der Kulturgüter der vernichteten Gruppe. Am sakralen und weltlichen Kulturerbe der Armenier in der Republik Türkei lässt sich dies deutlich aufzeigen. Die Referentin illustriert die Bandbreite des postgenozidalen Kulturmords nicht nur am Beispiel armenischer Sakralbauten, sondern auch griechisch-orthodoxer. Die kulturelle Aneignung stellt eine weitere Variante der Kulturgutvernichtung dar. Sie kommt gegenwärtig in Bergkarabach zum Einsatz, das Aserbaidschan seit 2020 militärisch zunehmend unter seine Kontrolle brachte: Die armenische Identität der Bauten wird bestritten. Stattdessen werden sie



dem angeblichen albanischen Vorgängervolk der Aserbaidschaner zugeschrieben. „Unpassende“ armenische Bauinschriften werden entsprechend ausgemeißelt und damit auch wertvolle historische Informationen. Wie das Vorgehen in der Region Nachitchevan belegt, kennt aber auch Aserbaidschan die direkte Zerstörung.



Mit freundlicher Unterstützung
der Sparkasse Freiburg –
Nördlicher Breisgau.

Kirchenmusik

Fastenimpulse in Musik und Wort

An vier Fastensonntagen finden in der Johanneskirche Fastenimpulse in Musik und Wort statt. Die jeweils 30-minütigen Impulse werden musikalisch gestaltet von Bezirkskantor Stephan Rahn, dem Geiger Peer Bohn und dem Vokalensemble St. Johann. Vier Schülerinnen und Schüler der C-Ausbildung des Bezirkskantors Freiburg, die in Freiburg Theologie bzw. Philosophie studieren, bringen sich mit geistlichen Impulsen ein.

Beginn ist jeweils 19:00 Uhr,
der Eintritt ist frei.

Sonntag, 16. März

Orgelwerke der deutschen Romantik
Stephan Rahn, Orgel
Fabiano Cedrola, geistliche Impulse

Sonntag, 23. März

Johann Sebastian Bach:
Partita d-moll BWV 1004
Peer Bohn, Violine
Lisa Lauer, geistliche Impulse

Sonntag, 30. März

Chormusik zur Fastenzeit
Vokalensemble St. Johann
Philipp Haimerl, geistliche Impulse

Sonntag, 06. April

Orgelwerke von Johann Sebastian Bach
Stephan Rahn, Orgel
Johanna Orf, geistliche Impulse

Weitere Termine und Vorschau St. Johann

05. März, 18:00 Uhr

Aschermittwoch der Künstlerinnen
und Künstler

18. April, 15:00 Uhr

Karfreitag
Musikalische Gestaltung durch das
Vokalensemble St. Johann

19. April, 21:00 Uhr

Osternacht
Musikalische Gestaltung durch das
Solistenensemble St. Johann

20. April, 19:00 Uhr

Ostersonntag
Franz Schubert: Messe in G D 167
Chor St. Johann

06.-09. Juni Pfingstfestival St. Johann

Das diesjährige Pfingstfestival rückt
die Jubiläen zweier herausragender
Komponisten geistlicher Vokalmusik in den
Mittelpunkt: Giovanni Pierluigi da Palestrina
und Arvo Pärt

29. Juni, 11:00 Uhr

Patrozinium
Heino Schubert: Paulus-Messe für Chor,
Gemeinde, Bläser und Orgel
Chor St. Johann

11. Juli, 19:30 Uhr

Psalmen
Konzert des SWR Vokalensemble

03.-24. Oktober

Orgelherbst St. Johann
Freitags um 19:30 Uhr

01. November, 11:00 Uhr

Allerheiligen
Musikalische Gestaltung durch das
Vokalensemble St. Johann

09. November, 19:00 Uhr

Konzert 50 Jahre Capella Cantorum Freiburg

30. November bis 21. Dezember

Rorate-Messen, sonntags um 19:00 Uhr

25. Dezember, 19:00 Uhr

Weihnachten
Wolfgang Amadeus Mozart:
Missa brevis in G KV 140
Chor St. Johann

31. Dezember, 22:00 Uhr

Silvesterkonzert
Festliche Musik für Trompete und Orgel

Nähere Informationen zu den Terminen
finden Sie unter:

www.kirchenmusik-johanneskirche.de.



Erstes Ausbildungsjahr Kantorendienst erfolgreich abgeschlossen

Die im Herbst 2023 erstmals in den Bezirkskantorat der Erzdiözese Freiburg gestartete und von der Stiftung Erzbischöflicher Stuhl finanziell geförderte einjährige Ausbildung für das ehrenamtliche Vorsingen in Gottesdiensten trägt ihre ersten Früchte. Im Bezirkskantorat Freiburg schloss das erste Ausbildungsjahr mit einer von den Kantorinnen und Kantoren sowie dem kirchenmusikalischen C-Kurs musikalisch gestalteten abendlichen Messfeier in der Kirche St. Johann, der Stadtdekan Alexander Halter vorstand und an die sich die Überreichung der Zertifikate anschloss. DKMD Godehard Weithoff und Bezirkskantor Stephan Rahn, von dem die Initiative zur neuen Ausbildung ausgegangen war, betonten dabei die Vielfalt der musikalischen Möglichkeiten: Kantorinnen und Kantoren singen für die Gemeinde und zu deren Unterstützung, aber auch bei vielen Gotteslob-Gesängen im Dialog mit der Gemeinde, was die Kirchenmusik gesanglich überaus bereichert.

Im Rahmen des Gottesdienstes konnte zudem die große Metzler-Orgel nach dreimonatiger Revision wieder feierlich in Dienst genommen werden.

Inzwischen hat in den Bezirkskantorat der zweite Kurs „Vorsingen in der Liturgie“ begonnen. Das Angebot wird auch in den nächsten Jahren fortgesetzt.

Liebfrauen



Einladung zum Sonntagskaffee

Zum Sonntagskaffee laden wir am **09. März, 13. April und am 11. Mai** herzlich in den Speisesaal des Hauses St. Benedikt ein. Gönnen Sie sich eine gemütliche Stunde an einem schönen Ort in Günterstal mit anregenden Gesprächen und guten Begegnungen.

Osterkerzen gestalten mit Kindern und Eltern

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern aus Günterstal zum Osterkerzen-Gestalten ins Haus St. Benedikt ein. Sie können sich mit Ihren Kindern eine Osterkerze für Ihre Familie gestalten. Wir bitten um einen Kostenbeitrag von 5,00 €. Termin:

Montag, 14. April, von 14:30-17:30 Uhr

im Haus St. Benedikt, Riedbergstraße 3.

Bitte Anmeldung an: Sr. Maris Stella Voss,

Mail: haus-st-benedikt@t-online.de

Ostergratulation – Osterlachen

Auch in diesem Jahr lädt die Jugend nach der Osternacht zur Agape in die Jugendräume ein. Nach altem Brauch werden am Ostersonntag zum Segen auch Oster Speisen gesegnet

und auf dem Kirchplatz wünscht sich die Gemeinde frohe Ostern. So möchten wir Sie am Ostersonntag nach dem festlichen Gottesdienst zu einem kleinen Sektempfang mit Ostereiern auf dem Kirchplatz einladen. Wünschen wir uns in froher Runde die frohe Kunde der Auferstehung.

Im Zeichen der Kontinuität

Die diesjährige Chorversammlung des Kirchenchors Liebfrauen stand ganz im Zeichen von Kontinuität, Stabilität und Bodenhaftung – sowohl bei der musikalischen Leitung als auch bei den Verantwortlichen der Chorgemeinschaft. Pfarrer Kohler, als Subsidiar in Günterstal tätig, bedankte sich beim Chor und dessen Dirigenten, Petrit Hamiti, für die vielfältigen musikalischen Begleitungen liturgischer Feiern und Gottesdienste. Hierzu zählten im vergangenen Jahr vor allem die festlichen Gottesdienste an Ostern und Weihnachten – sowie als „Highlight“ der Festgottesdienst zum Patrozinium und 800-jährigen Jubiläum des Klosters Günterstal. Außerdem gab es noch einige gemeinschaftsbildende Veranstaltungen im Laufe des Jahres. Beim Ausblick auf das kommende Jahr stand ebenfalls wieder die Beteiligung an den Hochfesten im Vordergrund.

Bei der Zusammensetzung der Vorstandschaft blieb weitgehend alles beim Alten. Auf die Besetzung des Postens eines Kassenswarts wurde verzichtet, da die Finanzierung der Chöre bei der Seelsorgeeinheit angesiedelt ist. Die Aufgaben des Schriftführers

wurden aufgesplittet: Für die Führung des Protokolls bei Versammlungen sollen jeweils ad hoc Protokollführer bestimmt werden. Veröffentlichungen oder Schriftverkehr werden von Fall zu Fall von verschiedenen Personen verantwortet. Die Vorstandstätigkeit bleibt auch in den kommenden zwei Jahren in den bewährten Händen von Daniela Reichert und Katrin Bühner. Allerdings werden sie ihr Arbeitsgebiet künftig auf die Organisation des musikalischen Kerngeschäfts beschränken. Gemeinschaftsbildende Aktionen wie Probewochenende, Ausflüge, Chorfeste u.ä. nehmen jeweils spontan sich bildende Organisationsteams in die Hand. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind – auch projektbezogen – jederzeit herzlich willkommen. Probetag: **donnerstags 20:00 Uhr** in der Matthias-Claudius-Kapelle.

Interessanter Zufallsfund

Bei Arbeiten an der Digitalisierung von choreigenem Archivmaterial geriet ein bemerkenswertes Datum in den Blickpunkt: Exakt vor 120 Jahren, am 03. Februar 1905, fasste die damalige Chorversammlung des Kirchenchors Liebfrauen Günterstal den Beschluss, sich als „Pfarrcäcilienverein“ zu konstituieren und sich zum Anschluss an den „Diözesancäcilienverein“ beim Diözesanpräses anzumelden. Eine bis heute richtungsweisende Entscheidung.

Chorprojekt zum Patrozinium 2025

Zur Feier des Patroziniums im September plant der Kirchenchor Liebfrauen ein Chorprojekt zusammen mit dem Kirchenchor

St. Gallus und Otmar aus Ebringen. Zur Ausführung kommen soll die Nicolai-Messe von Joseph Haydn. Für dieses Projekt sind Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung herzlich willkommen. Probenbeginn ist nach Ostern. Der Projektchor gestaltet beide Patrozinien mit: Das Patrozinium in Liebfrauen ist voraussichtlich am **21. September 2025** und in St. Gallus und Otmar am **26. Oktober 2025**. Bei Interesse bitte eine kurze Nachricht an Chorleiter Petrit Hamiti (petrithamiti@live.de)

Abendmusiken in der Fastenzeit

Auch in diesem Jahr wird es in der Liebfrauenkirche musikalische Andachten in der Fastenzeit mit einem abwechslungsreichen Programm und inhaltlichen Impulsen von Pfarrer Kohler geben. Sie sind zu folgenden Terminen herzlich eingeladen:

Freitag, 07. März, 18:30 Uhr

„Ich ruf’ zu dir“ – Orgelmusik zur Fastenzeit
Werke von Bach, Lübeck, Scheidt u.a.
Orgel: Alena Hartmann

Freitag, 21. März, 18:30 Uhr

Besinnliche Musik zur Fastenzeit
Werke von Abel, Paisible, Händel u.a.
Orgel: Michele Savino
Querflöte, Blockflöte: Sonja Kanno
Violine: Andreas Winnen
Sopran: Svea Schildknecht

Freitag, 11. April, 18:30 Uhr

Chormusik unter der Leitung von Eliane Ponto und Elisabeth Haller
Werke von Fauré, Mendelssohn, Busto u.a.

St. Cyriak und Perpetua



Taizégebet im Annakirchle

Unser nächstes Taizégebet im Annakirchle findet am **Freitag, 28. März**, um **19:30 Uhr** statt.

Die ökumenische Bruderschaft von Taizé im französischen Burgund fasziniert seit vielen Jahrzehnten Jugendliche, Erwachsene und Familien mit ihrer einladenden Haltung und den einfachen, meditativen Gesängen. Im Altarraum des Annakirchle nehmen wir auf Sitzkissen Platz, singen Lieder und öffnen uns für die Stille.



Wir laden alle Menschen, Gruppen und Generationen zum Gebet ein.
Kontakt: Vinith Arattukulam, vinith.arattukulam@kath-wiehre-guenterstal.de,
und Steffen Grabisna, grabisna@gmx.de.
Von April bis September pausieren wir, bevor wir ab Ende Oktober wieder zum gemeinsamen Gebet zusammenkommen.

Palmsonntag, 13. April

Wir feiern den Palmsonntag um **10:00 Uhr** mit einer Wort-Gottes-Feier auf dem Annaplatz (Open-Air) zusammen mit den Kindergärten St. Christophorus und St. Raphael.

Bitte bringt alle Palmbüschel oder grüne Zweige mit.



Gebetsnacht „Wachet und betet“

In Erinnerung an die Stunden Jesu vor seiner Verhaftung im Garten Gezemaneh laden wir herzlich zum Gebet in das mit Kerzen beleuchtete und eigens gestaltete Annakirchle.

Ab 20:30 Uhr werden auch Impulse für das Gebet gegeben werden. **Bis 0:30 Uhr** wird die Kirche geöffnet sein.

Offene Kirche Maria Hilf – Sich weiten



Musikalisch-meditative Abende

An Samstagabenden wird die klassische Liturgie aufgebrochen. Wir laden Sie mit Texten und musikalischen Einlagen ein, sich im Kirchenraum auf eine andere Art und Weise wiederzufinden und das Licht der Seele in sich selbst leuchten zu lassen. Nächste Offene Kirche Maria Hilf als meditativ-musikalischer Abend oder als Matinée:

- **Sonntag, 06. April, 11:00 Uhr,**
Maria-Hilf-Saal: Klaviermatinée – Musik: Victor Radulescu, Texte: M. Hügler-Kuder
- **Sonntag, 04. Mai, 11:00 Uhr,**
Maria-Hilf-Saal
- **Sonntag, 01. Juni, 11:00 Uhr,**
Maria-Hilf-Saal
- **Sonntag, 06. Juli, 11:00 Uhr,**
Maria-Hilf-Saal; Musik: Victor Radulescu, Texte: M. Hügler-Kuder



Wortgottesfeiern jeden 3. Sonntag im Monat

Im kleinen Kreis sich versammeln mit Meditationen, biblischen Texten, Liedern, unterschiedlichen musikalischen Richtungen und Gebet.

Nächste Wortgottesfeiern, jeweils im Maria-Hilf-Saal, anschl. Kirchencafé:

- **Sonntag, 16. März,**
mit Junger Kirche Band, Kinderkirche, Kirchencafé
- **Sonntag, 18. Mai,**
mit Kommunionfeier, Kirchencafé
- **Sonntag, 15. Juni,**
Kirchencafé

Mittagstisch nach den Sonntagsgottesdiensten am 4. Sonntag im Monat ...

mit internationalen Gerichten für alle, ob jung oder alt.

Die Termine: **23. März, 25. Mai, 22. Juni, 27. Juli**

Wir freuen uns auf Sie und bitten um Anmeldung im Pfarrbüro: Tel. 7 07 69 48 51
Erika Weisser & Team

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen der Offenen Kirche Maria Hilf, auf einem neuen Weg der Kirche von heute. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Margarete Hügler-Kuder, Gemeindefreierin



Seniorengruppe in Maria Hilf geht weiter

Die Senioren treffen sich weiterhin mittwochs um 15:00 Uhr zum Kaffeetrinken und Programm im Maria-Hilf-Saal, das nächste Mal am Aschermittwoch, 05. März.

Herzliche Einladung an alle SeniorInnen, die Lust haben sich zu treffen. Die Gruppe ist offen für neue Mitglieder.
Margarete Hügler-Kuder

Der **3.SORTIERTE** Maria Hilf Kindersachen

FLOHMARKT

Sa, 15. März
14 - 16.30 Uhr

Kleidung Größe 56 - 164,
Spielsachen, Schuhe etc.

Schützenallee 15, im Gemeindefaal, findet bei jedem Wetter statt, Einlass für Schwangere und Eltern mit Neugeborenen ab 13.30 Uhr. Drinnen wird's eng, bitte Kinderwagen draußen abstellen.

Förderverein Kindergarten
Maria Hilf-Friedberg e.V.

Fastenimpulse in Musik und Wort

jeweils 19:00 Uhr, 30 Minuten

Sonntag, 16. März 2025

Orgelwerke der deutschen Romantik
Stephan Rahn, Orgel
Fabiano Cedrola, geistliche Impulse

Sonntag, 23. März 2025

Johann Sebastian Bach: Partita d-moll BWV 1004
Peer Bohn, Violine
Lisa Lauer, geistliche Impulse

Sonntag, 30. März 2025

Chormusik zur Fastenzeit
Vokalensemble St. Johann
Philipp Haimerl, geistliche Impulse

Sonntag, 06. April 2025

Orgelwerke von Johann Sebastian Bach
Stephan Rahn, Orgel
Johanna Orf, geistliche Impulse

Gerne nehmen wir uns die Zeit für ein Seelsorgegespräch, für geistliche Begleitung oder für ein Beichtgespräch. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Meggie Hügler-Kuder (Maria Hilf) Tel. 70 77 91 74
Werner Kohler (Liebfrauen) Tel. 0160/96 04 63 54

Kontakt Daten Seelsorgeteam

Vinith Arattukulam, Pastoralreferent Tel. 70 43 79-13
Markus Essig, Diakon Tel. 7 90 03 22
Gabriel Farenkopf, Pastoraler Mitarbeiter Tel. 7 90 03 20
Lisa Groß, Jugendreferentin Tel. 0157 / 39 25 14 76
Meggie Hügler-Kuder, Gemeindeferentin Tel. 70 77 91 74
Siegfried Huber, Pfarrer Tel. 4 90 78-25

Kontakt Daten Bezirkskantorat

Stephan Rahn stephan.rahn@kath-wiehre-guenterstal.de
. Tel. 6 10 19 27

Vorsitzende des Pfarrgemeinderats der Seelsorgeeinheit

Gerhard Eiche info@kath-wiehre-guenterstal.de
Marianne Lerbs info@kath-wiehre-guenterstal.de

Kindergärten der Seelsorgeeinheit

Kindergarten Liebfrauen (Liebfrauen) Tel. 2 94 80
Kindergarten Maria Hilf (Maria Hilf) Tel. 7 74 64
Kindergarten St. Christophorus (St. Cyriak und Perpetua) Tel. 70 65 88
Kindergarten St. Raphael (St. Johann) Tel. 7 75 90

Bankkonto der Seelsorgeeinheit Freiburg Wiehre-Günterstal:

IBAN DE02 6805 0101 0013 4644 82 Sparkasse Freiburg
Bitte immer den Verwendungszweck und die Pfarrei angeben!

Bauförderkreis St. Johann IBAN DE61 6805 0101 0012 0585 69
Förderverein Kirchenmusik St. Johann IBAN DE88 6805 0101 0011 0228 02
Suppenküche St. Franziskus e.V. IBAN DE57 6805 0101 0014 4664 72
AK Lima St. Cyriak und Perpetua IBAN DE76 6805 0101 0002 2805 05
Soz.caritat. Förderverein Maria Hilf IBAN DE86 6805 0101 0013 6223 41
Nigeria-Projekt-Bildung Maria Hilf IBAN DE10 6805 0101 0002 2690 83

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: Freitag, 11. April 2025, um 11:00 Uhr.

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 01. Mai bis 15. Juni 2025.

Fotos:/Grafiken:

S. 1 Foto: Friedbert Simon, Künstler: Polykarp Ühlein,

Pfarrbriefservice.de

S. 3 Doris Hopf, Pfarrbriefservice.de

S. 13 Deutscher Verein vom Heiligen Land

S. 14 Simone Richter

S. 16 Ulrike Mai, Pixabay

S. 21 Peter Weidemann, Pfarrbriefservice.de

S. 26 Marc Urhausen, Pfarrbriefservice.de

S. 27 bertomic/Pixabay, Pfarrbriefservice.de

S. 28 Dung Dran, Pixabay

S. 29 Birgit Seufert, Pfarrbriefservice.de



Seelsorgeeinheit Freiburg Wiehre-Günterstal

www.kath-wiehre-guenterstal.de

MAIL info@kath-wiehre-guenterstal.de



Pfarrei Liebfrauen Schauinslandstraße 41a · 79100 Freiburg

TEL 0761 / 2 95 40

MAIL pfarramt.liebfrauen@kath-wiehre-guenterstal.de

🕒 Do 10 – 12 Uhr
Pfarrsekretärin Anita Maras



Pfarrei Maria Hilf Schützenallee 15 · 79102 Freiburg

TEL 0761 / 70 76 94 85

MAIL pfarramt.mariahilf@kath-wiehre-guenterstal.de

🕒 Mo – Fr 9 – 12 Uhr · Di 16 – 18 Uhr
Pfarrsekretärin Susanne Maier



Pfarrei St. Cyriak und Perpetua Prinz-Eugen-Straße 2 · 79102 Freiburg

TEL 0761 / 7 90 03 20

MAIL pfarramt.st-cyriak@kath-wiehre-guenterstal.de

🕒 Di 10 – 12 Uhr · Do 16 – 18 Uhr
Pfarrsekretärin Anita Maras

Pfarrei St. Johann Kirchstraße 6 · 79100 Freiburg

TEL 0761 / 7 04 37 90

MAIL pfarramt.st-johann@kath-wiehre-guenterstal.de

🕒 Mo / Mi / Fr 9:30 – 11:30 Uhr
Pfarrsekretärin Erika Roth